

	<p>Object: Federhaube</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Amerikanische Ethnologie</p> <p>Inventory number: V B 18876</p>
--	---

Description

Federhaube mit Behang aus dicken Baumwollschnüren; von Schamanen bei Begräbnisfeiern getragen ("ABEATA").

Auf eine Haube aus gebogenen Bambuslamellen ist innen und außen eine Lage unbearbeiteter Baumwolle befestigt. Um den Rand sind 2 Federreihen gebunden: auf der größeren Federreihe bestehend aus vielfarbigen Amazonen-Deckfedern liegt die 2. Federreihe aus schwarzen Deckfedern. An die Haube ist innen ein Geflecht aus Palmblatt gebunden, an welches wiederum der zur Vorderseite hin offene Behang aus dicken Baumwollschnüren (Baumwollfäden mit unbearbeiteter Baumwolle umwickelt) durch umwickelndes Wulsthalbflechten zusammengehalten, angeknötet ist.

Am unteren Ende des Behanges ist an jede der Baumwollschnüre eine braun-schwarze Gaviao (=Harpyie) Schwung- oder Schwanzfeder angeknötet. An der Stirnseite der Haube festgeknötet, hängen 3 mit teilweise unbearbeiteter Baumwolle umwickelte Bambusröhrchen, an deren Ende je ein Federbouquet aus schwarzen Deckfederchen gebunden ist.

Basic data

Material/Technique:	Federn, Baumwolle, Pflanzenfaser, Bambus
Measurements:	Höhe: 170 cm; Breite: 92 cm (Umhang an breitester Stelle)

Events

Created	When	Until 1991
	Who	Yudjá
	Where	Brazil